

## **Matthias Goerne, Bariton**

Mit seiner warmen, geschmeidigen Baritonstimme und seinen tiefgründigen Interpretationen hat sich Matthias Goerne international hohes Ansehen erworben. Als Liedsänger ersten Ranges ist er regelmäßig zu Gast bei den renommierten Festivals und in den bedeutenden Konzertsälen der Welt wie der Carnegie Hall in New York und der Wigmore Hall in London. Berühmte Pianisten wie Pierre-Laurent Aimard, Leif-Ove Andsnes und Christoph Eschenbach sind unter seinen musikalischen Partnern.

Goerne arbeitet mit den führenden Orchestern und Dirigenten zusammen, unter anderem mit den amerikanischen Spitzenorchestern wie Chicago Symphony, The Philadelphia Orchestra, New York Philharmonic und San Francisco Symphony sowie mit dem Orchestre National de France, Orchestre de Paris, London Philharmonic, London Symphony und Philharmonia Orchestra, den Berliner Philharmonikern und der Dresdner Staatskapelle. Tourneen und Gastspiele führen Matthias Goerne in der Saison 2009/10 durch ganz Europa, in die USA, sowie nach Asien. Für Herbst 2011 wurde Matthias Goerne zu einer Tournee mit den Wiener Philharmonikern eingeladen.

Seit seinem Operndebüt bei den Salzburger Festspielen - 1997 in der Rolle des Papageno unter Christoph von Dohnányi - ist Goerne an den großen Opernbühnen der Welt zu Gast, unter anderem am Royal Opera House Covent Garden in London, Teatro Real in Madrid, Opernhaus Zürich, an der Opéra National de Paris, Dresdner Semperoper, der Metropolitan Opera in New York und beim Saito Kinen Festival in Japan. Das Spektrum seiner sorgfältig ausgewählten Rollen reicht vom Papageno und Wolfram bis zu den Titelpartien in Alban Bergs „Wozzeck“ und Aribert Reimanns „Lear“. Für die kommenden Spielzeiten liegen Einladungen der bedeutendsten Opernhäuser und Festivals vor, darunter die Salzburger Festspiele, die Opéra National de Paris, die Wiener Staatsoper und die Metropolitan Opera (Wozzeck).

Goernes erfolgreiche Tätigkeit ist in zahlreichen, teils mehrfach preisgekrönten Aufnahmen auf CD dokumentiert. Für das Qualitätslabel harmonia mundi spielt Matthias Goerne derzeit eine Serie von zwölf CDs mit ausgewählten Schubert-Liedern ein; im Rahmen dieser vielbeachteten und sorgfältig editierten Goerne-Schubert-Edition sind unter anderem bereits „Die Schöne Müllerin“ mit Christoph Eschenbach und zuletzt „Heliopolis“ mit Ingo Metzmacher erschienen.

Matthias Goerne ist Ehrenmitglied der Royal Academy of Music London. Von 2001 bis 2004 unterrichtete er als Honorarprofessor für Liedgestaltung an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf. Der gebürtige Weimarer studierte bei Hans-Joachim Beyer in Leipzig, bei Elisabeth Schwarzkopf und Dietrich Fischer-Dieskau.

Weitere Informationen im Internet unter [www.matthiasgoerne.com](http://www.matthiasgoerne.com)